

## **Berichte aus den Ressorts**

### **Bewegen am Dienstag, jeweils von 10.50-11.50 Uhr**

Unser Bewegungsjahr 2022 bleibt angenehm ruhig in Erinnerung. Zwar gab es immer wieder Lücken durch Unfall, Krankheit oder wichtige Termine, doch regelmässig und fröhlich traf sich das Frauengrüppllein und wehrt sich gegen die Einschränkungen durchs Alter: unterstützt von unseren kompetenten Leiterinnen üben wir uns in Lockern – Dehnen – Gleichgewichtshalten – in der bewussten Körperführung. Wunderbar, dass Ihr so beweglich seid – rühmt manchmal die Leiterin. Nun hat sich allerdings Ende 2022 Ursula Kläntschi definitiv von uns verabschiedet. Wir verdanken ihr Impulse aller Art, lernten Aufmerksamkeit für unsere Haltung oder entwickelten eigene Tanzformen zu verschiedener Musik. Danke Ursula, du hast uns mit Engagement und Erfahrung gefördert. Wir freuen uns, dass uns Ruth Rüegegger (Qi Gong) und Susanne Walder (Feldenkrais und leichte Gymnastik) erhalten bleiben. Sie teilen sich die Bewegungsstunden des neuen Jahres. Wir sind neun ältere Frauen; im schönen Raum «klangau» hätte es Platz für ein Dutzend!!! / Susanna Sturm

### **Weihnachtsbescherung**

Im Jahr 2022 wurden 15 Familien und total 36 Kinder und Jugendliche beschenkt. Gewünscht waren wiederum vor allem Pyjamas und Pullis. Die neu angebotenen Gutscheine „z' Langnou chouft me guet“ wurden für 9 Kinder gewünscht. Der Einkauf im Jakob Markt war angenehm. Leider das Abrechnen mit sehr langer Wartezeit verbunden. Im Schuhmarkt waren nicht mehr alle Stiefelgrössen zu kaufen und offenbar keine Nachbestellung möglich. Gefütterte Stiefel seien kaum mehr lieferbar. Die Gutscheine wurden schön verpackt direkt an die Kinder versandt. Das Verteilen der Pakete verlief reibungslos. Sie wurden entweder vor der Migros oder auf dem Bärenplatz abgeholt. Bei kurzen Gesprächen wurde zugestimmt, dass auch ein Gutschein für ihre Kinder willkommen wäre. Die Geschenke wurden mit Freude entgegengenommen und herzlich verdankt. / Veronika Zürcher

### **Neugeborenen-Geschenk / Mamatäschli**

Im Jahr 2022 haben die 3 Praxen der Frauenärztinnen Langnau 23 Täschlis abgegeben. Darin befindet sich ein Brief zur Gratulation des neuen Weltbürgers und die Bekanntmachung des Frauenvereins. Zudem sind 2 Windeln und ein Minipack Feuchttücher enthalten. Die werdenden Mamas aus unserer Gemeinde, welche eine dieser Praxen besuchen, freuen sich immer sehr über das Geschenk des Vereins. Der Bestand im Lager zählt 21 Stück. Verteilt in den Praxen sind je 10 Stück, sprich 30 Stück. Somit dürfen wir wohl Ende Jahr wieder kreative Frauen aus Langnau oder Umgebung anfragen, ob sie für uns nähen möchten. / Marianne Bertschy-Schenk

### **Singgruppe**

Nach den Herbstferien starteten wir unsere neue Singsaison. Alle 14 Tage am Freitagmorgen von 9 - 10 Uhr treffen wir uns im Wisler Säali zum gemeinsamen Singen. Wir singen aus dem bereits erarbeiteten Repertoire des Frauenchores und studieren auch neue Lieder ein. Mit grosser Freude, Bereitschaft und tollem musikalischem Schwung stimmen die singbegeisterten Frauen jeweils in die Lieder ein. Die Gruppe ist sehr zuverlässig und stets offen für Neues. Im März (bevor dann vor den Frühlingsferien unsere Singsaison wieder endet), werden wir einen Gottesdienst musikalisch gestalten; daraufhin sind wir am Üben. Zentrum unseres Singens ist und bleibt die Freude, welche in jeder Singstunde so schön zum Tragen kommt und uns, sei es ins anschliessende Kafi oder direkt weiter in den Alltag, begleitet. / Annina Martens - Künzi

### **Brockenstube**

Im April 2022 durfte ich die Leitung der Brockenstube übernehmen, nachdem ich durch Ruth Koeninger «eingefuchst» wurde. Ich bedanke mich nochmals herzlich dafür! Unser Team besteht zur Zeit aus sechs engagierten Frauen. Es wäre aber schön, wenn ein bis zwei weitere Frauen zur Verfügung wären. Den Vorstandsfrauen, die wenn nötig einspringen, danke ich. Im Jahr 2022 hatten wir die Brocki 69 Mal geöffnet. Sie wurde immer sehr gut besucht. Ein riesengrosses MERCI meinen Kolleginnen für den grossartigen Einsatz! Gerne hätten wir im Herbst ein Reisli gemacht. Da aber der Mann einer Mitarbeiterin verstarb, verzichteten wir darauf. Wir werden es im Frühling 2023 nachholen. / Edith Moser